

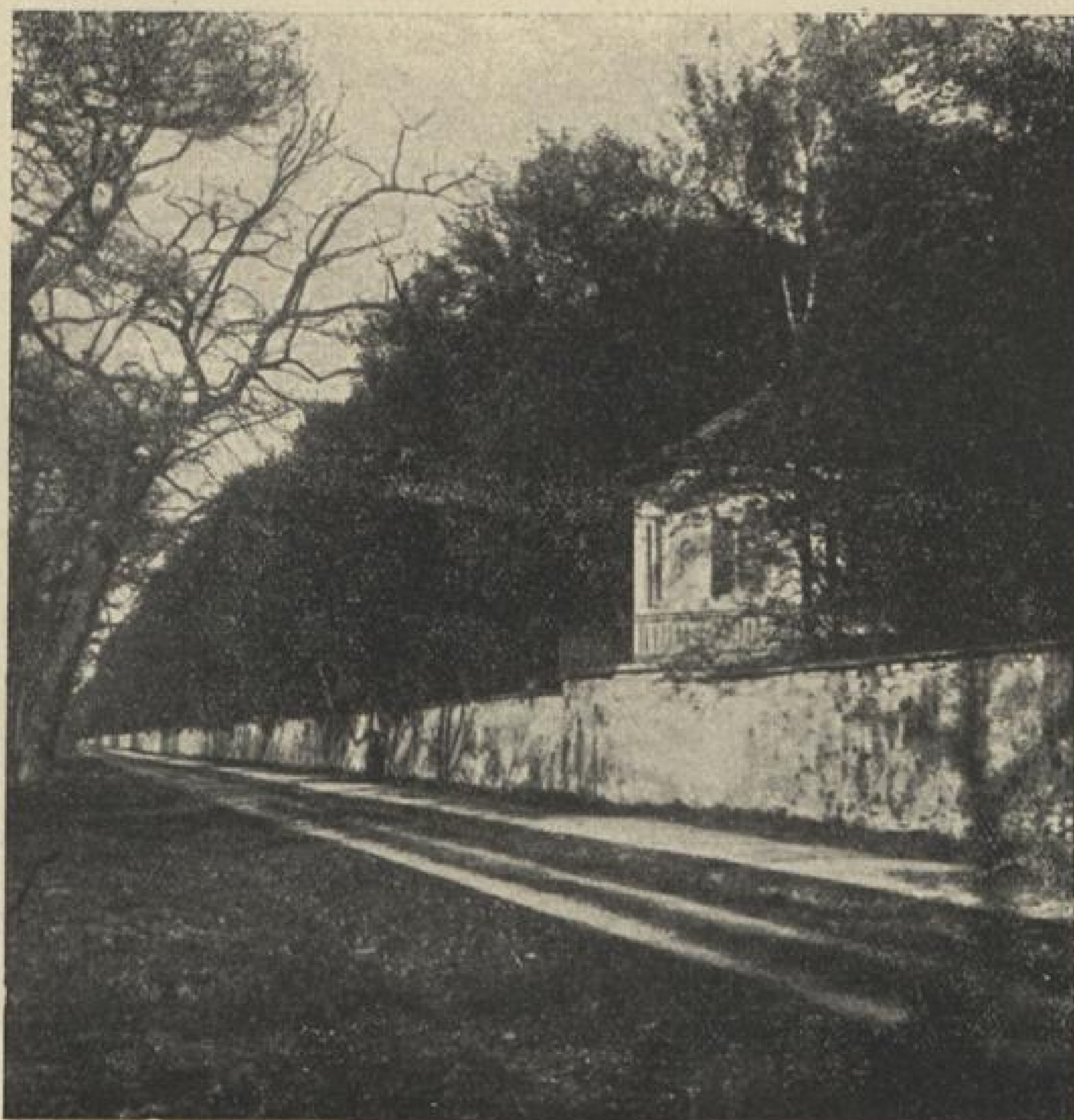
Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Illustration: Auch an der idyllischen Parkmauer beim Biberschlößle beginnt
das Frühjahr sein Wirken

[urn:nbn:de:bsz:31-221220](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-221220)

Arbeit in den verflossenen 25 Jahren geleistet und welch' große Erfolge in der Reinzucht der verschiedenen Rassen erzielt wurde, sodaß England, das gewiß im Pferde- und Hundesport den ersten Platz in der Welt einnimmt, mit großem Interesse die deutsche Rassehundezucht-Bewegung beobachtet und im Laufe der letzten Jahre feststellen mußte, daß Deutschland in verschiedenen Rassen voraus ist. Als der Ausstellungssport vor ca. 40 Jahren einsetzte, konnte man nur 2 scharf getrennte Gruppen, betitelt Jagd- und Luxushunde feststellen. Unsere heutigen Arbeits- und Nutzhundschläge, wie deutscher Schäferhunde, Rottweiler, Dobermannpinscher, Riesenschnauzer, Boxer, Airedale-Terrier, die einzigen anerkannten Polizeihunderassen, waren damals noch nicht entdeckt. Auf den Ausstellungen trafen sich die Kynologen und hielten gegenseitige Aussprache, es entstanden nach und nach die Rasseklubs und diese schlossen sich wiederum vor 26 Jahren zu einem Kartell zusammen, das heute 107000 Mitglieder zählt, womit sogar die Deutsche landwirtschaftliche Gesellschaft übertroffen wird. 4 Millionen Hunde sind in Deutschland versteuert!! Das deutsche Kartell für Hundewesen besteht aus verschiedenen, ehrenamtlich geleiteten Abteilungen, im eigenen Kartellheim. Ausstellungswesen, Zuchtbuch – jeder einzelne Rasseklub führt ein Zuchtbuch – Diensthunde- und Gebrauchshundewesen, hat einen wissenschaftlichen und rechtskundigen Beirat, Pressestelle und Verkaufs-Nachweisstelle für das Ausland. Länderweise sind wiederum die örtlichen Vereine der Hundefreunde (rund 460) in 10 Landesverbänden zusammengeschlossen und dem Kartell angegliedert. Das



Auch an der idyllischen Parkmauer beim Biberschloßle beginnt das Frühjahr sein Wirken.

Kartell steht im Vertragsverhältnis mit den führenden Organisationen von England, Holland, Schweiz und Amerika. Wer vom deutschen Kartell wegen unlauterer Handlungsweise in Hundesachen ausgeschlossen wird, ist es für alle diese Länder gleichfalls. Er ist für den Hundesport ein toter Mann.

Mit Unterstützung dieser Organisation wird der seit 40 Jahren bestehende Verein der Hundefreunde Karlsruhe die Ausstellung des badischen Verbandes am 12. Mai d. Js. präsentieren. Die 12 Sonderausstellungen für Windhunde, Dachshunde, Foxterrier, Deutsch Drahthaar, deutsche Schäferhunde, Dobermannpinscher, Rottweiler, Airedale Terrier, Boxer, Riesenschnauzer, Neufundländer, Deutsche Doggen und Zwergspaniel mit asiatischen Zwerghunden werden das Rückgrad der Ausstellung bilden. Das deutsche Kartell für Hundewesen wird auf dieser in Karlsruhe stattfindenden Landes-Ausstellung durch den geschäftsführenden Vorstand, Herrn Bazille von Stuttgart, vertreten sein.

J. Sch.